



Weisungen der Wettkampfleitung

Grundsätzlich gelten die Wettkampfvorschriften SMV Jugend, Ausgabe 2017. Zusätzlich erlässt die Wettkampfleitung nachfolgende Weisungen:

1 Abwicklung des Wettkampfes

- 1.1 Die Startzeiten und Wettkampfplätze sind im Festführer und auf der Website www.smvjugend.ch aufgeführt.
- 1.2 Anmeldung Vereine
Eine zentrale Meldestelle für den Wettkampf ist keine vorhanden.
Der Verein versammelt sich 15 Minuten vor Wettkampfbeginn in der zugeteilten Bereitstellungszone. Er wird durch den Platzchef / die Wettkampfleitung abgeholt und auf den Wettkampfplatz geführt.
- 1.3 Musik
Der beschriftete Ersatztonträger im Format mp3 (CD/Memorystick) ist für allfällige Notfälle bereit zu halten. Beschriftung: Startnummer, Startzeit, Vereinsname, Disziplin, Kategorie.
Der Ersatztonträger muss nicht abgegeben werden.
- 1.4 Es gibt keine Musikprobe.
- 1.5 Das Betreten der Wettkampfanlagen ist nur den im Einsatz stehenden Turnenden und Funktionären gestattet.
- 1.6 Bis 20 Minuten nach dem Wettkampfe muss die Leiterin/ der Leiter bei der entsprechenden Platzauswertungsstelle das Notenblatt unterschreiben, davon ausgenommen ist der Finaldurchgang. Über die Noten werden keine Auskünfte erteilt.
- 1.7 Final Kat. A
 - Die Startliste für die Finalrunde wird durch den Speaker bekanntgegeben.
 - Der Verein versammelt sich 15 Minuten vor der Finalrunde in der zugeteilten Bereitstellungszone.
 - Bei unpünktlichem Erscheinen erhält der betroffene Verein keine Startberechtigung für den Final.
 - Geräteturnen: Nach den Weisungen des Platzchefs, ist unmittelbar vor dem Wettkampf ein Einturnen von max. drei Minuten an den Geräten auf dem Wettkampfplatz gestattet.
 - Gymnastik: Auf den Wettkampfplätzen sind weder Einturnen noch Stellproben erlaubt.
 - Die Vereine haben in der Finalrunde mit gleichviel Turnenden anzutreten wie in der Vorrunde (Ausnahme Art. 5.3).
 - Die Finalteilnehmer starten in der umgekehrten Reihenfolge der Klassierung der Vorrunde. Bei Doppelstarts wird die Startzeit eventuell angepasst.
 - Für die Schlussrangierung der Finalisten zählt ausschliesslich das Resultat der Finalrunde.

2 Anlagen und Geräte

- 2.1 Der Organisator stellt die Wettkampfanlagen gemäss Abschnitt 7 der Wettkampfvorschriften SMV Jugend bereit.

Für das Bodenturnen ist eine Fläche von 12x12m – bedeckt mit Bodenbahnen – fix installiert.
Die Pendellänge der Schaukelringe beträgt 5.60 m.

Es wird an den fix installierten Hallenringen geturnt.

Der Sicherheits- und Haftungsartikel 7.1.1.1 und die Sicherheitsbestimmungen 7.1.1.2 der Wettkampfvorschriften SMV Jugend 2017 haben Gültigkeit.

- 2.2 Die Vereine sind verpflichtet, die Geräte und Hilfsgeräte nach Weisungen der Platzchefs rechtzeitig bereitzustellen und nach dem Wettkampf wegzuräumen.

3 Aufwärmen

- 3.1 Es sind die vom Organisator vorgesehenen und entsprechend bezeichneten Räume zu benützen. Es stehen keine Geräte und keine Abspielgeräte zur Verfügung.

3.2 Geräteturnen: Nach Anweisung des Platzchefs ist jedem Verein unmittelbar vor dem Wettkampf ein Einturnen auf Platz von 3 Minuten gestattet. Stufenweises Einturnen ist nicht erlaubt.

4 **Alterskontrollen Kategorien I Mitgliederkartenkontrolle**

Kat. A: bis 16 Jahre (2001); 1/3 darf älter sein, max. 17 Jahre (2000)

Kat. B: bis 12 Jahre (2005); 1/3 darf älter sein, max. 14 Jahre (2003)

Alle Turnerinnen und Turner müssen einen Ausweis (Foto und Jahrgang) auf sich tragen, Kopien von Ausweisen sind erlaubt. Kontrollen können von der Wettkampfleitung jederzeit durchgeführt werden.

Die Mitgliederkarte muss jederzeit vorgewiesen werden können. Stichkontrollen werden vor Ort durchgeführt, gemäss WV Punkt 5.2. Pro vergessene Mitgliederkarte wird vor Ort eine Bearbeitungsgebühr von CHF. 15.00 erhoben.

5 **Einsprachen**

Einsprachen gegen Entscheide der Wertungsgerichte oder der Wettkampfleitung sind innert 15 Minuten nach Bekanntgabe der Note an den Verein oder dem Vorfall, der Gesamtwettkampfleitung schriftlich einzureichen. Gleichzeitig ist eine Protestgebühr von 100 Franken abzugeben.

6 **Abzüge**

Ordnungsabzüge können von der Wettkampfleitung geltend gemacht werden, wenn entsprechende Vergehen vorliegen. Der Entscheid, ob ein Abzug gemacht wird, liegt bei der Wettkampfleitung, die sich auf die Berichte der Wertungsrichter und Platzchefs stützt.

7 **Siegerehrungen**

7.1 Die Siegerehrungen finden im Anschluss an die Wettkämpfe je Wettkampftag für alle Disziplinen in der Sporthalle BBZ statt. Informationen erhalten die Leiter/-innen unmittelbar vor dem Wettkampftag per Mail.

7.2 Auf Grund der Anmeldungen werden in folgenden Disziplinen der Titel Schweizer Meister vergeben:

Geräteturnen Kat. A BA, BO, GK, RE, SR, SSB, SP

Geräteturnen Kat. B BO, GK, RE, SSB

Gymnastik Kat. A GYB, GYHG, GYK

Gymnastik Kat. B GYB, GYHG

Auf Grund der Anmeldungen werden in folgenden Disziplinen der Titel Disziplinsieger vergeben:

Geräteturnen Kat. A TR

Gymnastik Kat. B GYK

Die Titel werden gemäss den Wettkampfvorschriften in den Kategorien A und B vergeben.

7.3 40% der platzierten Vereine erhalten eine Auszeichnung. Die Auszeichnungen werden anlässlich der Siegerehrungen abgegeben.

7.4 Vor der Rangverkündigung werden keine Auszeichnungen und Preise abgegeben. Nachsendungen werden keine vorgenommen.

7.5 Ranglisten werden am Anlass keine abgegeben. Die Rangliste wird bei der Resultatwand aufgehängt und zeitnah nach der Rangverkündigung im Internet aufgeschaltet.